

# RS OGH 1925/12/2 3Ob908/25, 2Ob279/28, 1Ob208/69, 7Ob786/79, 4Ob573/88 (4Ob574/88), 10ObS85/93, 7Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.12.1925

## Norm

ASGG §44 Abs2

ZPO §477 Abs1 Z4 D4

ZPO §492 Abs1

ZPO §503 Z1 B2

## Rechtssatz

Die Verletzung der Vorschrift des § 492 ZPO begründet Nichtigkeit nach § 477 Abs 1 Z 4 ZPO.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 908/25  
Entscheidungstext OGH 02.12.1925 3 Ob 908/25  
Veröff: SZ 7/388
- 2 Ob 279/28  
Entscheidungstext OGH 27.03.1928 2 Ob 279/28  
Veröff: SZ 10/80
- 1 Ob 208/69  
Entscheidungstext OGH 30.10.1969 1 Ob 208/69
- 7 Ob 786/79  
Entscheidungstext OGH 22.11.1979 7 Ob 786/79
- 4 Ob 573/88  
Entscheidungstext OGH 13.09.1988 4 Ob 573/88  
Beisatz: Die Nichtigkeitssanktion wurde durch die Änderung des § 492 ZPO durch Art IV Z 91 ZVN 1983 nicht beseitigt; die neue Fassung stellt nur klar, dass eine mündliche Berufungsverhandlung bei sonstiger Annahme des Verzichts der Beteiligten ausdrücklich beantragt werden muss. (T1) Veröff: RZ 1990/18 S 46
- 10 ObS 85/93  
Entscheidungstext OGH 11.05.1993 10 ObS 85/93
- 7 Ob 131/00s  
Entscheidungstext OGH 28.06.2000 7 Ob 131/00s

- 10 ObS 311/00h  
Entscheidungstext OGH 05.12.2000 10 ObS 311/00h  
Vgl; Beisatz: Im Fall des § 44 Abs 2 ASGG ist das Berufungsgericht an den Antrag auf Anberaumung einer mündlichen Berufungsverhandlung nicht gebunden; der Nichtigkeitsgrund des § 477 Abs 1 Z 4 ZPO liegt nicht vor. (T2)
- 10 ObS 351/01t  
Entscheidungstext OGH 15.01.2001 10 ObS 351/01t
- 1 Ob 295/02t  
Entscheidungstext OGH 24.02.2003 1 Ob 295/02t  
Beisatz: Die Entscheidung erweist sich selbst dann als nichtig, wenn der Antrag auf Anberaumung einer Tagsatzung zur mündlichen Berufungsverhandlung nicht weiter begründet ist und die Feststellungen des Erstgerichts unbekämpft bleiben. (T3)
- 10 ObS 113/03w  
Entscheidungstext OGH 08.04.2003 10 ObS 113/03w
- 8 ObA 30/03z  
Entscheidungstext OGH 18.12.2003 8 ObA 30/03z  
Vgl; Beis wie T2
- 3 Ob 91/03h  
Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 91/03h  
Beisatz: Beantragte eine Partei gemäß § 492 Abs 1 ZPO ausdrücklich die Anberaumung einer mündlichen Berufungsverhandlung und wurde eine solche - mangels Anwendbarkeit des § 501 Abs 1 ZPO - nicht durchgeführt, so verwirklicht das den Nichtigkeitsgrund nach § 477 Abs 1 Z 4 ZPO. (T4)
- 1 Ob 89/05b  
Entscheidungstext OGH 02.08.2005 1 Ob 89/05b  
Auch; Beis wie T4
- 9 ObA 124/05h  
Entscheidungstext OGH 29.03.2006 9 ObA 124/05h  
Beis wie T4
- 4 Ob 183/06z  
Entscheidungstext OGH 28.09.2006 4 Ob 183/06z  
Beis wie T4
- 8 ObA 8/07w  
Entscheidungstext OGH 21.05.2007 8 ObA 8/07w
- 2 Ob 25/07a  
Entscheidungstext OGH 09.08.2007 2 Ob 25/07a  
Auch
- 4 Ob 176/07x  
Entscheidungstext OGH 22.01.2008 4 Ob 176/07x  
Auch; Veröff: SZ 2008/6
- 6 Ob 237/09k  
Entscheidungstext OGH 18.02.2010 6 Ob 237/09k  
Vgl; Beis wie T1

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1925:RS0042245

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

10.11.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)